

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

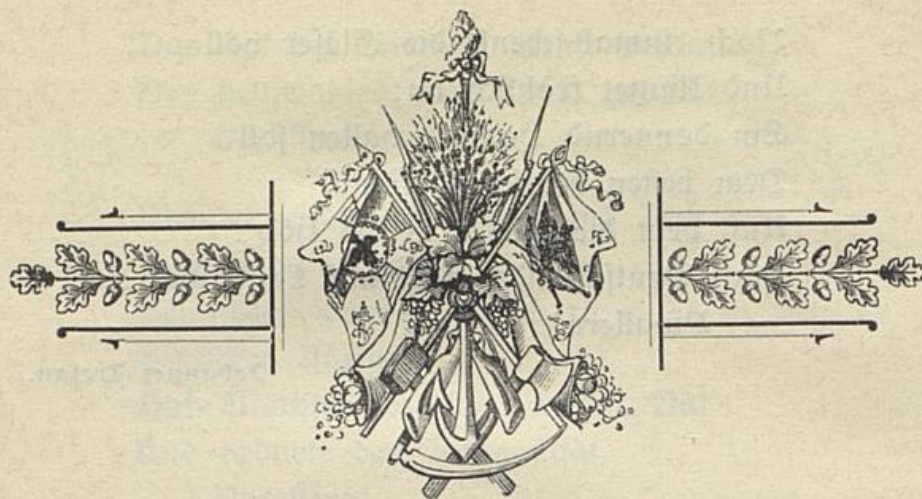
Liederbuch der Getreuen in Jever

Bader, Franz

Berlin, 1897

31. Kommerslied zum 80. Geburtstage des Fürsten Bismarck.

urn:nbn:de:gbv:45:1-4713



31.

Kommerzlied

zum 80. Geburtstage des Fürsten Bismarck.



Mel.: „Hier sind wir versammelt.“

Es glänzt eine Flasche, mit Rosen bekränzt,
Alldeutschland rief drob: „Gaudeamus!“
Die wurde vom Kaiser dem Kanzler kredenzt:
„Heil, Bismarck, Dir! Ergo bibamus!“
Der Kanzler daraus die Versöhnung trank,
Gerührt in die Arme des Kaisers er sank.
O Zauber der Flasche, dir tönt unser Dank
Im brausenden Ergo bibamus!

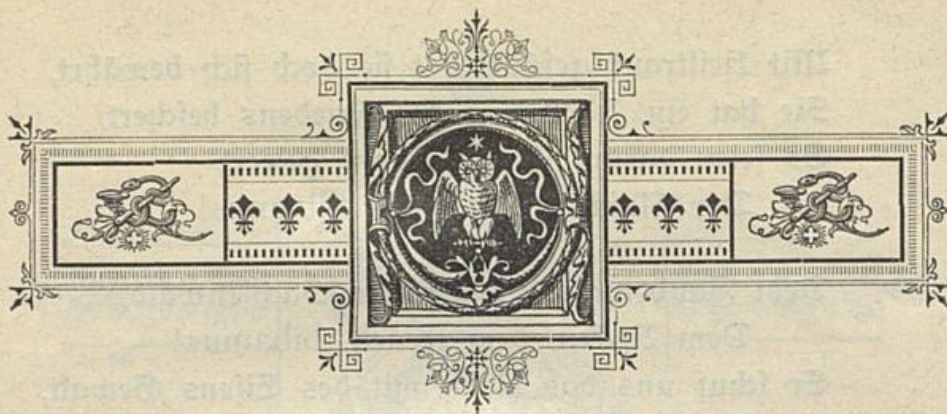
Wir denken auch heut an die Flasche zurück,
Die einzige, ergo bibamus!
Sie ward eine Quelle von Segen und Glück
Gar wunderbar, ergo bibamus!

Mit Heiltrank gefüllt, hat sie hoch sich bewährt,
Sie hat ein Idyll uns des Friedens beschert,
Es seien darum ihr zu Ehren geleert
Der Flaschen jetzt viele: bibamus!

Dem Zauberer gilt's heut im Sachsenwald,
Dem Recken, dem treuen, bibamus!
Er schuf uns das Reich mit des Eisens Gewalt,
Das herrliche, ergo bibamus!
Er hat jetzt vollendet das achtzigste Jahr,
Das Wahrzeichen Deutschlands, das ist er fürwahr,
Und daß er es bleibe so licht und so klar
In Ewigkeit: ergo bibamus!

Johannes Fastenrath
in Köln.





32.

Dr. med. Bismarck.



Mel.: „Prinz Eugenius, der edle Ritter.“

Fürst Bismarck, dem deutschen Manne,
Weiht ihm eine volle Kanne,
Nicht ein zwerghaft Gläschen nur!
Hoch soll unser Lied ihn tragen,
Doch — so hör' ich manchen fragen —
Forscht denn Bismarck auch Natur?

Kommt auch er uns ins Gehege,
Ist er Arzt auch und Kollege
Oder etwas Ähnliches?
Ist er denn ein Mann vom Fache,
Ist Kurieren seine Sache,
Treibt er naturales res?

Thut was Großes er entdecken,
Thut sein Schaffen uns was stecken
Oder ist's nur leerer Coup?
Weiß er zu stethoskopieren,
Kann er leidlich operieren,
Hat er auch das Zeug dazu?